

Unser Zeichen: TD
Telefon: +49 (0) 208 99 91-262
E-Mail: t.drewitz@schaenburg-rk.com
04.05.2016

Richtlinie TRGS 727 gilt ab sofort

Für Schläuche in explosionsgefährdeten Bereichen löst sie die bisherige TRBS 2153 ab.

Für die Aspiration und den Transport brennbarer Schüttgüter gelten in explosionsgefährdeten Bereichen seit Ende April 2016 neue Richtlinien. Generell gilt ein neues Messverfahren, bei dem nun unter pneumatischer und aspirativer Förderung unterschieden wird. Bei der aspirativen Förderung wird wie bisher der Oberflächen- oder Ableitwiderstand der Schläuche zur Beurteilung herangezogen.

Hier ändert sich für unsere bekannten Schlauchtypen nichts, alle Ihnen bekannten Absaugschläuche können wie gewohnt eingesetzt werden.

Bei pneumatischer Förderung von brennbaren Schüttgütern wird das Augenmerk nun jedoch auf den spezifischen Widerstand gelegt. Darüber hinaus werden Empfehlungen bzgl. der zu verwendenden Schlauchkonstruktion ausgesprochen.

Auch hier bietet SCHAUENBURG Ruhrkunststoff mit der FLEXADUX®-Reihe alle Wandstärken wie gewohnt an und ist mit den bekannten EL- und AS-Typen, sowie einem erweiterten Lieferprogramm, auch kundenspezifisch, selbstverständlich lieferfähig.

Wir arbeiten mit Hochdruck an einer ausführlichen Aufstellung der Produktpalette und werden diese in Kürze veröffentlichen. Sollten Sie noch Fragen haben werden Sie sich jederzeit gerne an Ihren bekannten Ansprechpartner, telefonisch an +49 (0) 208 9991 0, oder an die mail@schaenburg-rk.com.

Gerne beraten wir Sie persönlich zu weiteren Produkten und technischen Verordnungen rund um die Verwendung unserer FLEXADUX®-Produkte.